

Strategische Partnerschaft im Bereich Verpackungslogistik Storopack und OPITZ kooperieren

Kooperation mit OPITZ
Packaging Systems GmbH

Metzingen, Januar 2019. Für automatisierte und effiziente Prozesse in der Verpackungslogistik kooperiert Storopack künftig mit der OPITZ Packaging Systems GmbH. Die Packaging Sparte des Metzinger Schutzverpackungsspezialisten und der Maschinenbauer und Automatisierungsspezialist aus dem niedersächsischen Kalefeld arbeiten aktuell gemeinsam an Entwicklungsprojekten im Bereich der Systemautomatisierung. Zudem plant Storopack, sein gesamtes Produktangebot für die Verpackungslogistik mit Maschinen von OPITZ auszubauen. „In dieser Partnerschaft ergänzen sich unsere Erfahrung und Expertise rund um innovative Schutzverpackungslösungen und die Kompetenz von OPITZ bei automatisierten Maschinenfunktionen hervorragend. Gemeinsam schaffen wir so einen echten Mehrwert für unsere Kunden, deren Anforderungen von manuellen über halb- bis hin zu vollautomatischen Lösungen reichen“, sagt Hermann Reichenecker, Geschäftsführender Gesellschafter von Storopack. „Wir sind froh, in Storopack einen Partner gefunden zu haben, der unsere hohen Ansprüche an Qualität und Kundenorientierung teilt, ein für uns ausschlaggebender Faktor für eine langfristige Zusammenarbeit. Gemeinsam können wir unseren Kunden ein vollumfängliches und individuelles Angebot liefern“, sagt Günther Opitz, Geschäftsführer der OPITZ Packaging Systems GmbH.

Systemlösungen für alle Bereiche

Ziel der Zusammenarbeit ist es, alle Bereiche der Verpackungslogistik in halb- oder vollautomatisierte Arbeitsabläufe einzubinden und Kunden komplette automatisierte Systemlösungen anzubieten. Dazu gehören Funktionen wie die Verarbeitung von Versandkartons, also etwa Aufrichten, Volumenreduzierung und Verschließen, die dazugehörige Fördertechnik sowie die Palettierung versandfertiger Kartons. Darüber hinaus umfasst die Kooperation auch die Integration der Storopack Kernprodukte, also PAPERplus® Papierpolster, AIRplus® Luftkissen und FOAMplus® Schaumpolster, direkt am Packplatz. Im Mittelpunkt der Zusammenarbeit steht zudem das Working Comfort® Prinzip von Storopack, das den Fokus auf ergonomische Arbeitsplätze und Abläufe legt.

* * *

Storopack Presseinformationen und drucktaugliche Bilder finden Sie auch im Internet unter www.storopack.de und www.cc-stuttgart.de/presseportal. Bilder sind zur redaktionellen Nutzung mit Nennung der Quellenangabe zum Abdruck frei.

Über Storopack

Storopack wurde 1874 als Familienunternehmen gegründet und firmiert seit 1959 als Storopack Hans Reichenecker GmbH mit Sitz in Metzingen, Deutschland. Als Spezialist für Schutzverpackungen ist die weltweit tätige Unternehmensgruppe in den beiden Geschäftsbereichen Molding und Packaging organisiert. Die Sparte Molding mit zertifizierten Produktionsstandorten in Europa und China liefert maßgefertigte Schutzverpackungen und technische Formteile aus expandierten Schäumen für unterschiedliche Industriebereiche. Der Geschäftsbereich Packaging bietet flexibel einsetzbare Schutzverpackungen mit Luftkissen, Papierpolstern, PU-Schaumverpackungssystemen und schüttbaren Polstermaterialien an und ist mit eigenen Produktionsstätten und Standorten in Europa, Nordamerika, Südamerika, Asien und Australien vertreten. Weltweit arbeiten rund 2.500 Mitarbeiter für Storopack. Im Jahr 2017 hat Storopack einen Umsatz von 454 Millionen Euro erwirtschaftet. Die Produkte von Storopack sind in mehr als 50 Ländern erhältlich. Weitere Informationen unter www.storopack.com

Über OPITZ

Die mittelständige Opitz Packaging Systems GmbH aus dem Südniedersächsischen Kalefeld ist seit nunmehr 25 Jahren spezialisiert auf die Herstellung von voll- und halbautomatischen Verpackungsanlagen für den Endverpackungsprozess. Zum Produktportfolio gehören kundenindividuell konzipierte Maschinen zum Aufrichten, Verschließen, Fördern und Palettieren von Versandfaltkisten für alle versendenden Branchen. Durch höchste Ansprüche an Qualität, Bedienerfreundlichkeit und Industrietauglichkeit der Anlagen konnte die Marktposition in den letzten Jahren gefestigt werden. Im Bereich des automatischen Verschließens mit Nassklebeband gilt Opitz als einer der führenden Spezialisten am Markt. Zudem wurde mit der Entwicklung der Volumenreduzierung von Versandfaltkisten ein wichtiges Alleinstellungsmerkmal erschaffen, das den Kundennutzen hinsichtlich Kosteneinsparungen und Prozessoptimierung erheblich erhöht und so einen deutlichen Wettbewerbsvorteil bedeutet. Weitere Informationen unter <http://www.opitz-packaging-systems.de>

Pressekontakt:

Astrid Winkler
Storopack Hans Reichenecker GmbH
Untere Rietstraße 30
72555 Metzingen

René Jochum / Miriam Oser-Soto
Communication Consultants GmbH
Breitwiesenstraße 17
70565 Stuttgart

Telefon: +49 7123 164-132
Telefax: +49 7123 164-119
Astrid.Winkeler@storopack.com

Telefon: +49 711 9 78 93-35 / -31
Telefax: +49 711 9 78 93-44
jochum@cc-stuttgart.de /
oser-soto@cc-stuttgart.de /
storopack@cc-stuttgart.de